|  |
| --- |
| 9. November 2015 |
|  |
| Ansprechpartner  Janna Schneidewindt  Director Communications  Telefon +49 201 173-1410  Telefax +49 201 173-1838  janna.schneidewindt@evonik.com |
|  |
| Evonik Nutrition & Care GmbH  Rellinghauser Straße 1-11  45128 Essen  Telefon +49 201 177-01  Telefax +49 201 177-3475  www.evonik.de  **Aufsichtsrat**  Dr. Ralph Sven Kaufmann, Vorsitzender  **Geschäftsführung**  Dr. Reiner Beste, Vorsitzender  Dr. Hans Josef Ritzert, Michael Gattermann, Markus Schäfer  Sitz der Gesellschaft ist Essen  Registergericht  Amtsgericht Essen  Handelsregister B 25784 |

**Evonik lizensiert neue Technologie für ultradünnes Windeldesign**

* Die neue Saugkissentechnologie kommt ohne Flockenzellstoff aus und macht Windeln noch dünner
* Erhebliche Verbesserung der Absorptionsleistung
* Für Nutzer der Technologie entstehen geringere Kosten bei Rohstoffen, Transport und Verarbeitung in der Herstellung ihrer Produkte

Essen. Evonik, einer der weltweit führenden Anbieter von Superabsorbern, beabsichtigt, eine neue Saugkissentechnologie für ultradünne Windeln anzubieten. Die Superabsorberpartikel befinden sich hier in kleinen Taschen aus laminierten Vliesstoffen. Dadurch kann der Windelkern Flüssigkeit noch rascher aufnehmen und verteilen. Evonik plant, die Technologie in einem Lizenzverfahren am Markt anzubieten. Die Technologie wurde bereits in diversen Patentanmeldungen beschrieben, beispielsweise WO2012146748, Erfinder: W. Fenske et al.

Die neue Technologie verleiht dem Windelkern besonders hohe Stabilität. Es ist gewährleistet, dass die Superabsorberpartikel stets an der Stelle bleiben, wo sie benötigt werden. Dieses besondere Design in Verbindung mit einem verbesserten FAVOR® Superabsorber optimiert die Effizienz der Windel: Die Rücknässung wird deutlich reduziert, der Tragekomfort erheblich erhöht.

Evonik sieht großes Potenzial in der Weiterentwicklung dieser Technologie, die dem Trend zu ultradünnen, unterwäscheähnlichen Windeln folgt. Die Nutzer der Technologie profitieren zudem von verringerten Rohstoff- und Logistikkosten. Mit der neuen Saugkissentechnologie positioniert sich Evonik einmal mehr als führender Lösungsanbieter für die Hygieneindustrie.

Superabsorber sind wasserunlösliche kernvernetzte Polymere und damit der Schlüsselrohstoff moderner Hygieneartikel. Sie können bis zum 500-fachen ihres Eigengewichts an wässriger Lösung aufnehmen und aufgrund anderer Merkmale gewährleisten, dass etwa auch die Haut trocken bleibt. Superabsorber von Evonik kommen nicht nur in Babywindeln zum Einsatz. Sie finden sich ebenso in Hygieneartikeln für Frauen wie auch in Inkontinenzprodukten für Erwachsene sowie in einer breiten Palette technischer Anwendungen.

Evonik ist einer der weltweit führenden Hersteller von Superabsorbern mit Produktionsstandorten in den USA, Deutschland und Saudi-Arabien.

**Über Nutrition & Care**

Das Segment Nutrition & Care wird von der Evonik Nutrition & Care GmbH geführt und trägt dazu bei, Grundbedürfnisse des Menschen zu erfüllen. Dazu gehören Anwendungen in Konsumgütern des täglichen Bedarfs ebenso wie in der Tierernährung und im Bereich Gesundheit. Das Segment erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2014 mit rund 7000 Mitarbeitern einen Umsatz von 4,2 Milliarden €.

**Über Evonik**

Evonik, der kreative Industriekonzern aus Deutschland, ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie und in den Segmenten Nutrition & Care, Resource Efficiency und Performance Materials tätig. Dabei profitiert Evonik besonders von seiner Innovationskraft und seinen integrierten Technologieplattformen. Mehr als 33.000 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2014 einen Umsatz von rund 12,9 Milliarden € und ein operatives Ergebnis (bereinigtes EBITDA) von rund 1,9 Milliarden €.

**Rechtlicher Hinweis**

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekannten Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.